

Hunold, Christian Friedrich: E r ist eifersüchtig (1702)

1 Verfluchte Wuth! Du Hencker meiner Seelen!
2 Was plagst du mich verdamte Eifersucht!
3 Soll sich mein Geist um dich zu Tode quälen?
4 Hat Lieb und Treu nur Grausamkeit zur Frucht.
5 Nein/ mein Muth/ auf auf erwache/
6 Dein Glück besteht in Rache.

7 Laß deinen Zorn in dessen Blut zerrinnen/
8 Der deiner Ruh ein Stein und Anstoß ist.
9 Erweichst du nicht die Diamantne Sinnen/
10 So ist dein Trost/ daß du gerochen bist.
11 Drum mein Muth/ auf/ auf erwache
12 Nichts ist süssers als die Rache.

(Textopus: E r ist eifersüchtig. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/18584>)